

# Inhalt

<b>Das Glück der Stadt ist machbar!</b>	<b>8</b>
<b>»... frei von aller Last ...« !?</b>	
<b>Zum Hans-im-Glück-Brunnen</b>	<b>13</b>
Stein, Eisen, Wasser, Luft, Kunst	13
Hans kann's, aber auch nicht	17
Zeitler- und Zeit-Fragen	19
Tod und Tat	20
Sterne	20
<b>Eine »neue« Altstadt entsteht.</b>	
<b>Das Quartier um den Hans-im-Glück-Brunnen</b>	<b>22</b>
Zehn Jahre Veränderungen zwischen Marktplatz und Eberhardstraße	22
Ein Gang durch das Quartier im Jahr 2026	24
Die Stuttgarter Altstadt um 1900	29
Wohnen »Zweiter Klasse« – eine Umfrage	32
Eduard Pfeiffers Einsatz für eine »vernünftige« Stadtentwicklung	34
Planung und Abbruch zwischen Holzmarkt und Steinstraße	38
Unbekannte Stadtgeschichte: das Beginenhaus in der Geißstraße	40
»Künstlerischer Städtebau und malerische Durchblicke«	42
Stuttgart – eine blühende Handelsstadt	48
Hans im Glück: Symbol und Mittelpunkt der Stuttgarter Altstadt	56

Berufe und Geschäfte rund um den Geißplatz	60
Die Eberhardstraße vor und nach 1909	63
Licht und Luft in Deutschlands Städte – ein kurzer Vergleich	72
Stimmen aus der Fachwelt	72
Inszeniertes Glück zum Anfassen – ein Ausblick	74
<b>Zur Entwicklungsgeschichte des Graf-Eberhard-Baus</b>	<b>78</b>
Das »Alleele« verschwindet	78
Ein »Shopping-Center« im Jahr 1908	79
Zerstörung und Wiederaufbau	82
Umbau zum Bürogebäude von 1980 bis 1982	84
Charakteristik und Architektur des heutigen Graf-Eberhard-Baus	86
<b>Vier Giebel</b>	<b>88</b>
<b>Die Stuttgarter Altstadt in Bildern. Vorgestern – gestern – heute</b>	<b>91</b>
<b>Impressionen</b>	<b>118</b>
Literatur	119
Bildquellen	119
Die Mitwirkenden	120